

255. Wenn der Herr die Gefangenen ...

p

Wenn der Herr die Ge - fan - ge - nen Zi - ons er - lö - sen wird, so

rit. *a tempo*

wer - den wir sein wie die Träu - men - den, dann wird un - ser Mund voll

La - chens sein, dann wird uns - re Zun - ge voll Ruh - mes sein!

mf

Da wird man sa - gen un - ter den Hei - den: „Der Herr hat Gro - ßes an

Der Herr hat Gro - ßes an uns ge - tan! Der
ih - nen ge - tan! Der Herr hat Gro - ßes ge - tan!
Der Herr hat Gro - ßes an

Herr hat Gro - ßes an uns ge - tan! Der Herr hat
Der Herr hat ja Gro - ßes ge - tan! Des sind wir fröh - lich, des
uns ge - tan, ja Gro - ßes ge - tan!
Gro - ßes ge - tan! Des sind wir, des

sind wir fröh - lich, der Herr hat Gro - ßes an uns ge - tan!“

Largo
Herr, wen - de un - ser Ge - fäng - nis, der Du die Was -

(255.)

Con moto

p

ser ge-gen Mit - tag trock-nest! Die mit Trä - nen sä -

en, wer-den mit Freu - den ern - ten! Die mit Trä - nen

sä - en, wer - den mit Freu - den ern - ten! Sie

ge - hen hin und wei - nen und tra - gen

mf

ed - len Sa - men und kom-men mit Freu-den und kom-men mit

Freu - den und brin - gen ih - re Gar - - - - ben!

p

Die mit Trä-nen sä - en, wer-den mit Freu-den ern - ten,

mf

f

rit.

wer-den mit Freu-den ern - ten, mit Freu-den ern - ten!